

EINWOHNERGEMEINDE MURI

AUFGABEN- UND FINANZPLANUNG

2024 - 2033

Bericht zur Aufgaben- und Finanzplanung 2024 – 2033

Sehr geehrte Damen und Herren

Der Gemeinderat Muri unterbreitet Ihnen den Bericht zur Aufgaben- und Finanzplanung 2024 – 2033 zur Kenntnisnahme.

Muri, den 9. Oktober 2023

Namens des Gemeinderates

Der Gemeindepräsident:

Hans-Peter Budmiger

Der Gemeindeschreiber:

Severin Bättig

INHALTSVERZEICHNIS

1.	Ausgangslage	4
2.	Investitionsprogramme	6
3.	Plan-Erfolgsrechnung	14
4.	Übersicht Aufgaben- und Finanzplanung 2023 – 2033	16
5.	Kennzahlen und Grafiken	18
6.	Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)	21
7.	Abfallwirtschaft (Spezialfinanzierung)	24

AUSGANGSLAGE

Allgemein

Die vorliegende Planung wurde im Zusammenhang mit dem Budget 2024 erarbeitet und ist nach der Vorlage der Gemeindeabteilung und der Rechnungslegung HRM2 aufgebaut.

Gesetzliche Grundlagen

Gemäss § 116 Abs. 1 der Kantonsverfassung ist der Finanzhaushalt sparsam, wirtschaftlich, konjunkturgerecht und auf die Dauer ausgeglichen zu führen.

Im Gemeindegesetz (§ 86a) wird vorgeschrieben, dass der Gemeinderat eine Aufgaben- und Finanzplanung für mindestens vier Jahre zu erstellen und diese jährlich zu aktualisieren hat. Die Aufgaben- und Finanzplanung ist öffentlich zugänglich. Weiter wird in § 88g GG festgehalten, dass das kumulierte Ergebnis der Erfolgsrechnung mittelfristig ausgeglichen sein soll.

Ziel und Zweck

Die Aufgaben- und Finanzplanung ist zugleich Planungs- und Führungsinstrument der Exekutive sowie Informationsmittel für die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger. Sie soll für die Gemeinde eine Zielsetzung festlegen, wobei finanzielle und nichtfinanzielle Aspekte zu berücksichtigen sind.

Folgende Elemente müssen gemäss § 7 der Finanzverordnung darin enthalten sein:

- den Planaufwand und –ertrag für die Aufgabengebiete der Gemeinde,
- die Planinvestitionsausgaben und –einnahmen für die Aufgabengebiete der Gemeinde,
- die Schätzung des Finanzierungsbedarfs,
- die Finanzierungsmöglichkeiten,
- die Entwicklung der Kennzahlen der Nettoschuld I je Einwohner, des Eigenkapitaldeckungsgrads und des Selbstfinanzierungsgrads.

Die Aufgaben- und Finanzplanung soll aufzeigen, dass ein mittelfristig ausgeglichener Finanzhaushalt möglich ist. Ausgeglichen ist ein Finanzhaushalt dann, wenn das kumulierte Ergebnis der Erfolgsrechnung innert einer Zeitspanne von 4 – 7 Jahren ausgeglichen ist.

Grundlagen

Die vorliegende Aufgaben- und Finanzplanung basiert auf:

- der Vision, Leitbild und Legislaturplanung 2022 – 2025 der Gemeinde,
- dem Massnahmenplan 2022 – 2025,
- dem genehmigten Budget 2023 mit Erwartungsrechnung,
- der genehmigten Jahresrechnung 2022,
- dem vom Gemeinderat verabschiedeten Budget 2024.

Rahmenbedingungen

Einerseits durch die Anpassungen von übergeordneten Gesetzen (Bundes- und Kantons-ebene), welche einen erheblichen Einfluss auf die Gemeindefinanzen haben können, und die konjunkturellen Schwankungen andererseits ändern sich die Rahmenbedingungen laufend. Weiter wirken sich die Zentrumslasten, welche die Gemeinde Muri zu tragen hat, spürbar auf den Finanzhaushalt aus.

Der Gemeinderat steht im Spannungsfeld zwischen einem guten Leistungsangebot, einer möglichst tiefen Steuerbelastung sowie einem ausgeglichenen Finanzhaushalt.

Finanzkennzahlen (per 31. Dezember 2022)

Die folgenden Finanzkennzahlen (§ 26 FiV) dienen zur Beurteilung der Verschuldung, Finanzierung und Leistungsfähigkeit:

Nettoschuld I pro Einwohner Muri: - CHF 2'543.10
Die Nettoschuld pro Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Eine Pro-Kopf-Verschuldung bis CHF 2'500 wird in der Regel als nicht problematisch beurteilt. Die Kennzahl für sich allein hat beschränkte Aussagekraft. Bei der Beurteilung der Tragbarkeit einer höheren Verschuldung ist die Finanzkraft zu berücksichtigen (siehe Nettoverschuldungsquotient) sowie auch der Zustand der kommunalen Infrastruktur.

Nettoverschuldungsquotient Muri: - 86.95 %
Zeigt, welcher Anteil vom Fiskalertrag/Finanzausgleich erforderlich wäre, um die Nettoschuld abzutragen. Ein Nettoverschuldungsquotient von unter 100 % weist auf eine kurze Bindungsdauer hin. Der Quotient sollte nicht über 150 % betragen.

Zinsbelastungsanteil Muri: 0.13 %
Zeigt, welcher Anteil des laufenden Ertrages durch den Nettozinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum. Ein Wert bis 4 % ist gut, der Anteil sollte nicht über 9 % betragen.

Selbstfinanzierungsanteil Muri: 11.93 %
Zeigt die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt an, welcher Anteil des Ertrags zur Finanzierung der Investitionen oder zum Abbau von Schulden aufgewendet werden kann (finanzielle Leistungsfähigkeit). Ein Selbstfinanzierungsanteil von über 20 % weist auf ein hohes Investitions-/Amortisationspotenzial hin. Der Anteil sollte nicht unter 10 % betragen.

Selbstfinanzierungsgrad Muri: 146.58 %
Zeigt, welcher Anteil der Nettoinvestitionen aus eigenen Mitteln finanziert werden kann. Ein Selbstfinanzierungsgrad von über 100 % weist auf eine hohe Eigenfinanzierung hin. Der Anteil sollte nicht unter 50 % betragen. Jährliche Schwankungen sind nicht ungewöhnlich, langfristig sollte ein Selbstfinanzierungsgrad von 100 % angestrebt werden.

Kapitaldienstanteil Muri: 6.25 %
Zeigt, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin. Ein Wert bis 5 % ist gut, der Anteil sollte nicht über 15 % betragen.

INVESTITIONSPROGRAMME

Verwaltungsvermögen

Im Verwaltungsvermögen werden alle Vermögenswerte dargestellt, die unmittelbar der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen. Dies bedeutet, dass die einzelnen Werte immer in direktem Zusammenhang mit einer Gemeindeaufgabe stehen. Verwaltungsvermögen kann nicht veräussert werden, solange es einer durch die Gemeinde zu erfüllende Aufgabe dient. Es hat somit einen Nutzwert. Verzichtet die Gemeinde auf die Weiterführung der Aufgabe, muss sie das damit zusammenhängende Verwaltungsvermögen ins Finanzvermögen übertragen. Vermögenswerte im Verwaltungsvermögen werden bilanziert, wenn sie einen mehrjährigen öffentlichen Nutzen aufweisen (§ 91b Abs. 2 GG).

Das Investitionsvolumen 2024 – 2033 beträgt rund CHF 80,6 Mio. Davon sind laufende bzw. beschlossene Projekte in der Höhe von CHF 9,7 Mio. Die an der Wintergemeindeversammlung vom 23. November 2023 beantragten Projekte betragen netto CHF 3,6 Mio. (inkl. Budgetkredite).

Die Kapitalfolgekosten (Abschreibungsanteil mit der entsprechenden Nutzungsdauer), die Betriebsfolgekosten sowie die Personalfolgekosten sind in der Planerfolgsrechnung berücksichtigt.

Die Investitionen der Jahre 2024 sowie 2025 können als sehr genau eingestuft werden. Die rollende Planung wird in den Folgejahren sicher noch diverse Anpassungen erfahren und somit eine gewisse Ungenauigkeit aufweisen. Der Gemeinderat ist sich dessen bewusst.

Finanzvermögen

Das Finanzvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung jederzeit veräussert werden können (§ 84a GG). Es handelt sich dabei um Vermögensanlagen. Grundsätzlich dürfen solche Anlagen den Finanzhaushalt nicht belasten, sondern sollen einen Ertrag abwerfen. Vermögenswerte im Finanzvermögen werden bilanziert, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen erbringen (§ 91b Abs. 1 GG).

Weil der Ausgang der neuen Planungsverfahren im Bahnhofareal noch nicht bekannt ist, wird mit dem bisher eingestellten Betrag für eine Veräusserung der dortigen gemeindeeigenen Liegenschaften für Ende 2026 geplant. Baulanderschliessungen sind in den nächsten 10 Jahren keine vorgesehen.

INVESTITIONSPROGRAMM VERWALTUNGSVERMÖGEN (in CHF 1'000) Einwohnergemeinde Muri

Nr.	Objekt	Code			Brutto	bis 2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	später
		Priorität	Änderung	Bearbeitung													
A	laufende / beschlossene Projekte																
B	Projekte mit Priorität																
C	offene Projekte ohne Priorität																
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG																
0290	VERWALTUNGSLIEGENSCHAFTEN, ÜBRIGES																
	Klosterjubiläum 2027																
	Fenster und Fassaden (inkl. SH Kloster und Festsaal)	B	-	2	3'200		500	1'350	1'350								
	Neues Verwaltungsgebäude																
	Neubau Verwaltungsgebäude, Wettbewerb	B	=	4	300				300								
	Neubau Verwaltungsgebäude, Projektierung	B	=	4	300				300								
	Neubau Verwaltungsgebäude, Realisierung	B	=	4	16'000					5'000	7'000	4'000					
	Neubau Verwaltungsgebäude, Möblierung	B	=	4	500							500					
0291	ZENTRUM IM ROOS																
	sanfte Renovation	B	>	4	250			100	150								
	Realisierung	B	>	5	0				0	0							
	Sanierung / Ersatz Salzsilo	C	>	5	120							120					
0292	MURI13																
	Totalsanierung	B	>	4	2'300				150	550	800	800					
1	OEFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG																
1506	STÜTZPUNKTFEUERWEHR MURI+ (inkl. Gebäude)																
	Nachrüstung Brandmeldeanlage Magazin	B	+	0	99		99										
	Ersatz Einsatzleitfahrzeug	B	>	4	130				130								
	Beitrag AGV, 80%	B	>	4	-104				-104								

Nr.	Objekt	Code			Brutto	bis 2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	später
	Ersatz TLF, Jg. 2006	B	=	4	550				550								
	Beitrag AGV, 35%	B	=	4	-193				-193								
	Ersatz Personentransportfahrzeug	C	=	4	120						120						
	Beitrag AGV, 80%	C	=	4	-96						-96						
	Ersatz Pikettfahrzeug SPF, Jg. 2004	C	=	4	470							470					
	Beitrag AGV, 80%	C	=	4	-376							-376					
2	BILDUNG																
2170	SCHULLIEGENSCHAFTEN																
	SH Planung Sanierung	B	>	4	95					25	70						
	SH Kreisbezirksschule; Fassaden / Innenausbau (Anteil rund 36%)	B	>	4	2'023								2'023				
	SH Kreisbezirksschule; Provisorium (während Bauphase, Anteil rund 36%)	B	>	5	0								0				
	MZH; Fassaden (Anteil rund 36%)	B	>	4	134								134				
2171	KINDERGARTEN WEY																
	Instandstellung Fassade	B	<	0	100		100										
2172	KINDERGARTEN DORF																
	Sanierung	B	>	4	600			50	100	450							
2173	KINDERGARTEN RÖSSLIMATT																
	z.Z. keine Investitionsvorhaben																
2175	SCHULANLAGE BADWEIHER																
	Planungsbedarf nach Schulraumplanung (Badweiher I)	B	>	5	0			0									
	Provisorium während Bauphase (Badweiher I)	B	>	5	0							0					
	Gesamtsanierung (Badweiher I)	B	>	4	1'200								1'200				
	Dach, Fenster, Fassade, Sonnenschutz (Badweiher I)	B	>	5	0							0					

Nr.	Objekt	Code			Brutto	bis 2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	später
2176	SCHULANLAGE KLOSTER																
	z.Z. keine Investitionsvorhaben																
2177	SCHULANLAGE BACHMATTEN																
	Nutzung ehemalige Hauswartwohnungen	B	+	4	1'000		200	800									
	Sereal; Planung Sanierung	B	>	4	260				50	210							
	Sereal; Fassaden / Innenausbau	B	>	4	2'642								2'642				
	Sereal; Provisorium (während Bauphase)	B	>	5	0								0				
	MZH; Fassaden (Anteil 50%)	B	>	4	373								373				
2178	SCHULANLAGE RÖSSLIMATT																
	Gesamtsanierung (Rösslimatt I)	B	>	4	2'000				50	100	925	925					
2179	ERWEITERUNG SCHULRAUM																
	Neubau Kindergarten Planungsverfahren	B	=	4	150					50	100						
	Primarschulhaus Dorf, Planungsverfahren	B	=	4	300					50	250						
	Primarschulhaus Dorf, Projektierung und Bau	B	>	4	8'750								3'000	4'000	1'750		
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT																
3291	FESTSAAL / DACTHEATER																
	z.Z. keine Investitionsvorhaben																
3410	SPORT																
	Provisorium Ballsporthalle Bachmatten	A	>	1	3'150	500	2'650										
	Beitrag Sport Toto	A	>	1	-200		-200										
	Dreifachturnhalle Bachmatten, Projekt	C	=	4	500												500
	Dreifachturnhalle Bachmatten	C	=	4	10'000												10'000
3411	SCHWIMMBAD																
	Studienauftrag Schwimmbad	A	>	1	350	300	50										
	Ersatz Badewasseraufbereitung	A	+	1	2'821	1'400	1'421										
	Gesamtsanierung Schwimmbad	B	+	4	12'800			800	6'000	6'000							

Nr.	Objekt	Code			Brutto	bis 2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	später
6	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG																
6130	KANTONSSTRASSEN, ÜBRIGE																
	Belagsanierung Kreisel Zentrum	A	>	1	400	280	120										
	Sanierung Zürcherstrasse, Bau	A	=	1	3'589	3'589											
	Sanierung Luzernerstrasse, Projektierung	A	>	1	480	300	65	65	50								
	Sanierung Luzernerstrasse (Industrie), Ausführungsplanung und Bau	A	+	1	385	180	205										
	Sanierung Luzernerstrasse, Ausführungsplanung und Bau	A	=	1	3'800	70	1'050	1'050	1'050	580							
	Ersatzneubau Unterführung K 261 Zürcherstrasse, Projekt	A	=	1	455	91	175	80	80	29							
	Ersatzneubau Unterführung K 261 Zürcherstrasse, Bau	B	=	3	1'740			540	660	540							
	Sanierung Zürcherstrasse K 261, IO/AO	A	=	1	140	10	40	40	50								
	Umbau Bushaltestelle Bachmatten	A	>	1	90	50	40										
	Totalsanierung Kreisel Zentrum	C	=	5	0											0	
	Sanierung Aarauerstrasse	C	=	5	0											0	
6150	GEMEINDESTRASSEN																
	Rad- und Fusswegverbindung Bahnhof - Grindelstrasse; TP Mürlefeld + TP Radwegbrücke (Vorprojekt) + TP LUWA	A	=	1	1'030	300	680	50									
	Ersatzneubau Unterführung K 261 Zürcherstrasse; TP Radwegbrücke, Projekt	A	=	1	200	70	50	50	30								
	Ersatzneubau Unterführung K 261 Zürcherstrasse; TP Radwegbrücke, Realisierung	B	=	3	740				240	500							
	Ersatz Quecksilberdampfleuchten	A	=	1	480	480											
	Sanierung Maiholzstrasse	B	>	4	1'100			350	600	150							
	Sanierung Bach- und Dorfstrasse	B	=	4	1'700			340	680	680							
	Sanierung Kirchbühlstrasse	B	=	4	350					350							
	Sanierung Brücke Singisenstrasse	B	=	5	0			0									
	Sanierung Brücke Vorderweystrasse	C	=	5	0					0							
	PU Eggstrasse / Erschliessung Brühl	B	=	5	0				0								
	Sanierung Aettenbergstrasse	B	=	5	450			450									
	Sanierung Spitalstrasse	C	=	5	1'700							500	600	600			

Nr.	Objekt	Code			Brutto	bis 2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	später
	Sanierung Grindelstrasse	C	=	5	0											0	
	Stützmauer Südklosterrain, Sanierung	B	+	0	200		200										
	Stützmauer Weyermühle, Sanierung	B	+	4	100			100									
	Brücke Zürcherstrasse, Realisierung	B	+	4	250		50	200									
	Brücke Bachmatten, Realisierung	B	+	4	150			150									
6151	PARKHAUS / PARKPLÄTZE																
	Parkplatz Bachmatten	B	=	4	500				500								
	Entnahme aus Parkraumfonds	B	+	4	-500				-500								
6220	REGIONAL- UND AGGLOMERATIONS- VERKEHR																
	Neubau Busbahnhof	B	+	4	10'000			100	100	400	1'000	4'200	4'200				
	Subventionen	B	+	4	-5'000								-5'000				
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG																
7410	GEWÄSSERVERBAUUNGEN																
	Hochwasserschutzmassnahme Bachumlegung Chräbsbach (Sentenhof)	B	>	4	180			180									
	Beiträge Kanton und Boswil	B	>	4	-90			-90									
	Renaturierung Bünz (Tennisplatz - Klosterfeld)	B	=	4	150			150									
	Beiträge an Renaturierung	B	=	4	-30			-30									
	Renaturierung Bünz (Tennisplatz - Luzernerstrasse)	C	=	5	0				0								
	Beiträge an Renaturierung	C	=	5	0				0								
	Werterhaltungskonzept Bachleitungen / Drainagen	C	=	5	0												0
7716	REGIONALE FRIEDHOFORGANISATION																
	z.Z. keine Investitionsvorhaben																
7900	RAUMORDNUNG																
	Entwicklung Zentrum Bahnhof	A	=	1	620	450	170										
	Erschliessung Brühl Erschliessungsplan	B	=	3	130		130										
	Teiländerung BNO/ZO-Plan Brühl	B	=	5	150			150									

Nr.	Objekt	Code			Brutto	bis 2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	später
	Teiländerung BNO/ZO-Plan	B	=	3	120			120									
8	VOLKSWIRTSCHAFT																
8120	STRUKTURVERBESSERUNGEN																
	Meliorationsprogramm	C	=	5	0												0
9	FINANZEN UND STEUERN																
9901	WERKDIENST																
6150	Ersatz Kommunaltraktor	B	+	4	120					120							
6150	Ersatz Transporter	B	+	4	210						210						
6150	Ersatz Strassenwischmaschine	B	+	4	190									190			
6150	Ersatz Unimog	B	+	4	230											230	
	Nettoinvestitionen				99'128	8'070	7'795	7'145	11'874	10'054	8'599	14'929	13'392	4'600	1'940	230	10'500

INVESTITIONSPROGRAMM FINANZVERMÖGEN (in CHF 1'000)

Einwohnergemeinde Muri

Nr.	Objekt	Code	Brutto	bis 2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	später
9630	LIEGENSCHAFTEN DES FINANZVERMÖGENS														
	Ammann-Haus, Parz. 564 (1'221 m ²)	3	-1'465				-1'465								
	Villa Wild, Parz. 2028 (3'111 m ²)	3	-3'733				-3'733								
	Wipf Liegenschaft, Parz. 1933 (1'015 m ²)	3	-1'218				-1'218								
	Bizzotto Liegenschaft, Parz. 1934 (708 m ²)	3	-940				-940								
	Brüel, Parz. 4105 (1'271 m ²)	3	-1'525				-1'525								
	Platz Langdorf, Parz. 1447 (1'966 m ²)	4	0												0
	Wiese Mürlefeld, Parz. 2971 (ca. 6'000 m ²)	4	-3'300												-3'300
	Seilerei Schärer, Parz. 2504 (4'042 m ²)	4	-1'819												-1'819
	Schärer Liegenschaft, Parz. 471 (1'372 m ²)	4	-1'500												-1'500
	Wiliweg, Parz. 576 (ca. 2'500 m ²)	4	-1'500												-1'500
	Langdorf, Parz. 1442 (2'499 m ²)	4	-1'250												-1'250
	Langdorf, Parz. 4135 (2'031 m ²)	4	-2'252												-2'252
	Langdorf, Parz. 1438 (2'000 m ²)	4	-2'500												-2'500
	BAULANDERSCHLIESSUNGEN														
	z.Z. keine Investitionsvorhaben														
	LANDHANDEL														
	z.Z. keine Landverkäufe														
	Nettoinvestitionen		-23'002	0	0	0	-8'882	0	0	0	0	0	0	0	-14'120

PLAN-ERFOLGSRECHNUNG

Betrieblicher Aufwand

Die Aufwändungen sind im Budget 2023 und Budget 2024 detailliert dargestellt. Die kommenden Planjahre basieren auf Annahmen, moderaten Zuwachsraten und sich abzeichnenden Änderungen mit finanziellen Auswirkungen.

Bei den einzelnen Aufwandarten wurde, nebst den zu erwartenden zusätzlichen Kosten, mit einer Aufwandsteigerung zwischen 0.0 % bis 0.5 % gerechnet. Die Abschreibungen basieren auf dem Investitionsprogramm und den gesetzlich festgelegten Abschreibungsdauern je Anlagekategorie.

Betrieblicher Ertrag

Bei den Einkommens- und Vermögenssteuern natürliche Personen wird mit einem jährlichen Zuwachs von 0.5 % gerechnet. Zudem wird von einem jährlichen Bevölkerungswachstum von 1.5 % ausgegangen. In den Jahren 2026 und 2029 wird von einer Steuerfusserhöhung von 3 Prozentpunkten sowie im Jahr 2031 von 2 Prozentpunkten ausgegangen. Die Steuerfusserhohungen sind an die Grossprojekte Badi Muri, Verwaltungsneubau sowie Erweiterung Schulraum gekoppelt.

Bei den Gewinn- und Kapitalsteuern juristische Personen wird ab 2028 eine Stagnierung erwartet.

Finanzierung

In den kommenden Jahren steht aufgrund grosser Investitionstätigkeit ein sehr hoher Mittelbedarf an. Ein entsprechender Anstieg der Zinskonditionen ist berücksichtigt.

Operatives Ergebnis

Über die Planjahre betrachtet wird ein negatives operatives Ergebnis von CHF 5,0 Mio. erzielt.

Mittelfristiges Haushaltsgleichgewicht

Wie bereits unter Ziel und Zweck erwähnt, muss mit der Aufgaben- und Finanzplanung die Einhaltung der mittelfristigen Ausgabendeckung nachgewiesen werden (§ 88g GG). Für das Budget 2024 bedeutet dies, dass das kumulierte operative Ergebnis für den Bemessungszeitraum von 2021 – 2027 mindestens ausgeglichen sein muss. Das mittelfristige Haushaltsgleichgewicht (mit Gesamtergebnis gerechnet) beträgt CHF 9,7 Mio. Die gesetzliche Vorgabe wird mit der vorliegenden Planung erfüllt.

Plan-Erfolgsrechnung

		Budget		Prognose									
		2023	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033
Einwohnerzahl		8'531	8'531	8'659	8'789	8'921	9'055	9'190	9'328	9'468	9'610	9'754	9'901
Steuerfuss		102%	102%	102%	102%	105%	105%	105%	108%	108%	110%	110%	110%
Betrieblicher Aufwand		37'438	37'152	38'186	38'702	38'840	39'165	39'612	39'768	40'036	40'973	41'457	41'669
30	Personalaufwand	10'737	10'613	11'364	11'376	11'433	11'511	11'568	11'646	11'825	11'903	12'082	12'161
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	7'748	8'299	8'183	7'835	7'876	7'916	7'957	7'998	8'120	8'081	8'223	8'265
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen inkl. 366	2'458	2'444	2'495	2'832	2'978	3'045	3'404	3'324	3'172	3'951	3'994	3'966
35	Einlagen in Fonds	124	125	126	126	126	126	126	126	126	126	126	126
36	Transferaufwand ohne 366	16'370	15'670	16'017	16'532	16'426	16'566	16'557	16'674	16'792	16'911	17'031	17'151
	davon Finanzausgleichsabgaben	0	0	18	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Betrieblicher Ertrag		35'628	35'084	35'988	36'379	37'410	37'954	38'509	39'720	40'258	41'290	41'858	42'437
40	Fiskalertrag	24'440	23'995	24'640	24'965	25'961	26'471	26'990	28'166	28'668	29'664	30'196	30'739
4000/1	Einkommens- und Vermögenssteuern natürliche Pers.	21'385	20'785	21'485	21'915	23'011	23'471	23'940	25'116	25'618	26'614	27'146	27'689
31	Abschreibungen Steuerforderungen	130	130	120	150	150	150	150	150	150	150	150	150
4002	Quellensteuern	600	600	600	600	600	600	600	600	600	600	600	600
4010	Gewinn- und Kapitalsteuern juristische Pers.	1'700	1'800	1'800	1'700	1'600	1'650	1'700	1'700	1'700	1'700	1'700	1'700
40	Sondersteuern und übriger Fiskalertrag	755	810	755	750	750	750	750	750	750	750	750	750
41	Regalien und Konzessionen	201	202	201	201	201	201	201	201	201	201	201	201
42	Entgelte	4'473	4'390	4'518	4'518	4'518	4'518	4'518	4'518	4'518	4'518	4'518	4'518
43	Verschiedene Erträge	60	60	88	88	88	88	88	88	88	88	88	88
45	Entnahmen aus Fonds	62	62	58	58	58	58	58	58	58	58	58	58
46	Transferertrag	6'392	6'375	6'483	6'548	6'584	6'618	6'653	6'689	6'725	6'760	6'797	6'833
	davon Finanzausgleichsbeiträge	255	255	221	255	259	262	265	269	273	276	280	284
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-1'810	-2'068	-2'198	-2'323	-1'430	-1'211	-1'103	-48	222	317	401	768
34	Finanzaufwand	154	163	192	277	345	388	528	734	909	1'067	1'067	987
44	Finanzertrag	737	825	834	832	832	772	773	773	821	822	825	822
Ergebnis aus Finanzierung		583	662	642	555	487	384	245	39	-88	-245	-242	-165
Operatives Ergebnis		-1'227	-1'406	-1'556	-1'768	-943	-827	-858	-9	134	72	159	603
38/48	Ausserordentliches Ergebnis	1'061	1'130	981	901	821	740	660	580	500	419	339	259
3899	davon Abtragung Bilanzfehlbetrag	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtergebnis		-166	-276	-575	-867	-122	-87	-198	571	634	491	498	862
Mittelfristiges Haushaltsgleichgewicht 2024													
mit operativem Ergebnis gerechnet				2'715									
mit Gesamtergebnis gerechnet				9'697									

ÜBERSICHT AUFGABEN- UND FINANZPLANUNG 2023 – 2033

Abschreibungen

Durch den geplanten Investitionsbedarf steigt der Abschreibungsaufwand in den nächsten Jahren stetig an und beträgt gegen Ende der Planperiode rund CHF 4,0 Mio.

Mittelbedarf

In der Planperiode wird ein kumulierter Mittelbedarf von CHF 51,2 Mio. ausgewiesen. Unter Einbezug des mutmasslichen Ergebnisses 2023 führt dies dazu, dass die Nettoschuld von Minus CHF 21,4 Mio. (Stand 31.12.2022) auf CHF 39,6 Mio. (im Jahr 2031) ansteigt. Verkäufe im Finanzvermögen sowie der Finanzierungsbedarf der Spezialfinanzierungen sind darin bereits berücksichtigt. Am Ende der Planperiode liegt die Verschuldung bei rund CHF 3'320 pro Einwohner.

Fazit

Die vorliegende Aufgaben- und Finanzplanung zeigt auf, dass sich die Gemeinde Muri kontinuierlich verschulden wird. Der Richtwert der Pro Kopf-Verschuldung von CHF 2'500 kann im Planjahr 2029 nicht mehr eingehalten werden.

Ab dem Planjahr 2030 wird jährlich ein positives Operatives Ergebnis ausgewiesen. Auch die Selbstfinanzierung entwickelt sich positiv.

Der Gemeinderat ist sich sehr wohl bewusst, dass die Situation jährlich neu beurteilt werden muss. Im Speziellen die Entwicklung des Steuerertrages und die künftigen Investitionen müssen laufend überprüft werden. Es ist weiterhin zwischen Wünschbarem und Notwendigem zu unterscheiden.

Übersicht Aufgaben- und Finanzplanung 2023 - 2033

	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033
Einwohnerzahl	8'531	8'659	8'789	8'921	9'055	9'190	9'328	9'468	9'610	9'754	9'901
Steuerfuss	102%	102%	102%	105%	105%	105%	108%	108%	110%	110%	110%
	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	2'444	2'495	2'367	2'411	2'343	2'077	1'951	1'703	1'574	1'574	1'283
Abschreibungen aus Investitionsplan			465	567	702	1'327	1'373	1'469	2'377	2'420	2'683
Abschreibungen	2'444	2'495	2'832	2'978	3'045	3'404	3'324	3'172	3'951	3'994	3'966
	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-2'068	-2'198	-2'323	-1'430	-1'211	-1'103	-48	222	317	401	768
Ergebnis aus Finanzierung	662	642	555	487	384	245	39	-88	-245	-242	-165
Operatives Ergebnis	-1'406	-1'556	-1'768	-943	-827	-858	-9	134	72	159	603
	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033
Ausserordentliches Ergebnis	1'130	981	901	821	740	660	580	500	419	339	259
Abtragung Bilanzfehlbetrag (30 %)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtergebnis	-276	-575	-867	-122	-87	-198	571	634	491	498	862
Mittelfristiges Haushaltsgleichgewicht 2024											
mit operativem Ergebnis gerechnet		2'715									
mit Gesamtergebnis gerechnet		9'697									
	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033
Nettoinvestitionen	-3'799	-7'795	-7'145	-11'873	-10'054	-8'599	-14'929	-13'392	-4'600	-1'940	-230
Selbstfinanzierung	1'101	1'007	1'133	2'104	2'286	2'614	3'383	3'375	4'091	4'221	4'637
Finanzierungsergebnis (+ = Überschuss / - = Fehlbetrag)	-2'698	-6'788	-6'012	-9'769	-7'768	-5'985	-11'546	-10'017	-509	2'281	4'407
	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033
Mittelbedarf aus Finanzierungsergebnis	2'698	6'788	6'012	9'769	7'768	5'985	11'546	10'017	509	-2'281	-4'407
Rückzahlung Darlehen/Kredite	0	0	0	3'000	0	8'000	0	0	0	0	0
Veränderungen Anlagen Finanzvermögen	6'302	0	0	-8'882	0	0	0	0	0	0	0
Finanzierungsbedarf Spezialfinanzierungen	6'683	2'670	-1'617	189	52	654	-1'192	-1'195	-1'196	-1'198	200
Mittelbedarf (+ = Bedarf / - = Überschuss)	15'683	9'457	4'395	4'076	7'820	14'639	10'354	8'822	-687	-3'479	-4'207
Aufnahme Darlehen/Kredite	0	8'500	4'500	4'000	8'000	14'500	10'000	9'000	0	-4'000	-4'500
Bestand Darlehen/Kredite	11'000	19'500	24'000	25'000	33'000	39'500	49'500	58'500	58'500	54'500	50'000
	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033
Aufwertungsreserve übr. Anlagen Anfang Jahr	19'706	18'645	17'664	16'763	15'943	15'203	14'542	13'963	13'463	13'043	12'704
Aufwertungsreserve Grundstücke Anfang Jahr	31'719	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Entnahme Aufwertungsreserve	-1'061	-981	-901	-821	-740	-660	-580	-500	-419	-339	-259
Umbuchung Aufwertungsreserve	-31'719	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Aufwertungsreserve Ende Jahr	18'645	17'664	16'764	15'943	15'203	14'543	13'963	13'463	13'044	12'704	12'445
	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033
Bilanzüberschuss / -fehlbetrag Anfang Jahr	47'156	78'599	78'024	77'157	77'035	76'948	76'750	77'321	77'955	78'446	78'944
Abtragung Bilanzfehlbetrag (30 %)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtergebnis	-276	-575	-867	-122	-87	-198	571	634	491	498	862
Umbuchung Aufwertungsreserve	31'719	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Bilanzüberschuss / -fehlbetrag Ende Jahr	78'599	78'024	77'157	77'035	76'948	76'750	77'321	77'955	78'446	78'944	79'806
	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033
Nettoschuld I (+ = Schuld / - = Vermögen)	-18'693	-11'919	-5'920	3'836	11'591	17'562	29'095	39'099	39'595	37'300	32'880
Nettoschuld I je Einwohner (in CHF)	-2'191	-1'376	-674	430	1'280	1'911	3'119	4'130	4'120	3'824	3'321

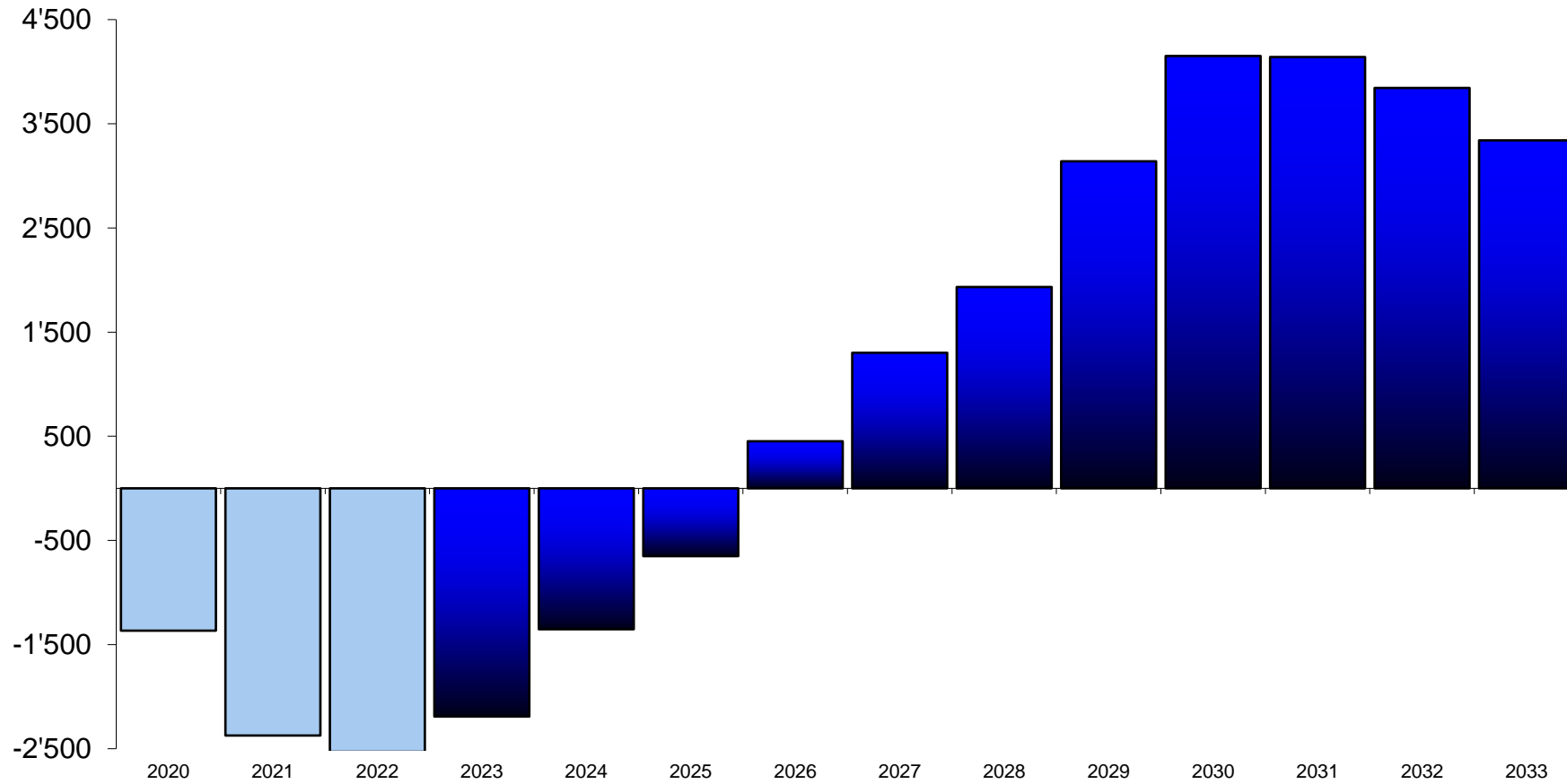
Kennzahlen Aufgaben- und Finanzplanung 2023 - 2033

	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033
Nettoschuld I	-18'693	-11'919	-5'920	3'836	11'591	17'562	29'095	39'099	39'595	37'300	32'880
Einwohner	8'531	8'659	8'789	8'921	9'055	9'190	9'328	9'468	9'610	9'754	9'901
Nettoschuld I je Einwohner (in CHF)	-2'191	-1'376	-674	430	1'280	1'911	3'119	4'130	4'120	3'824	3'321

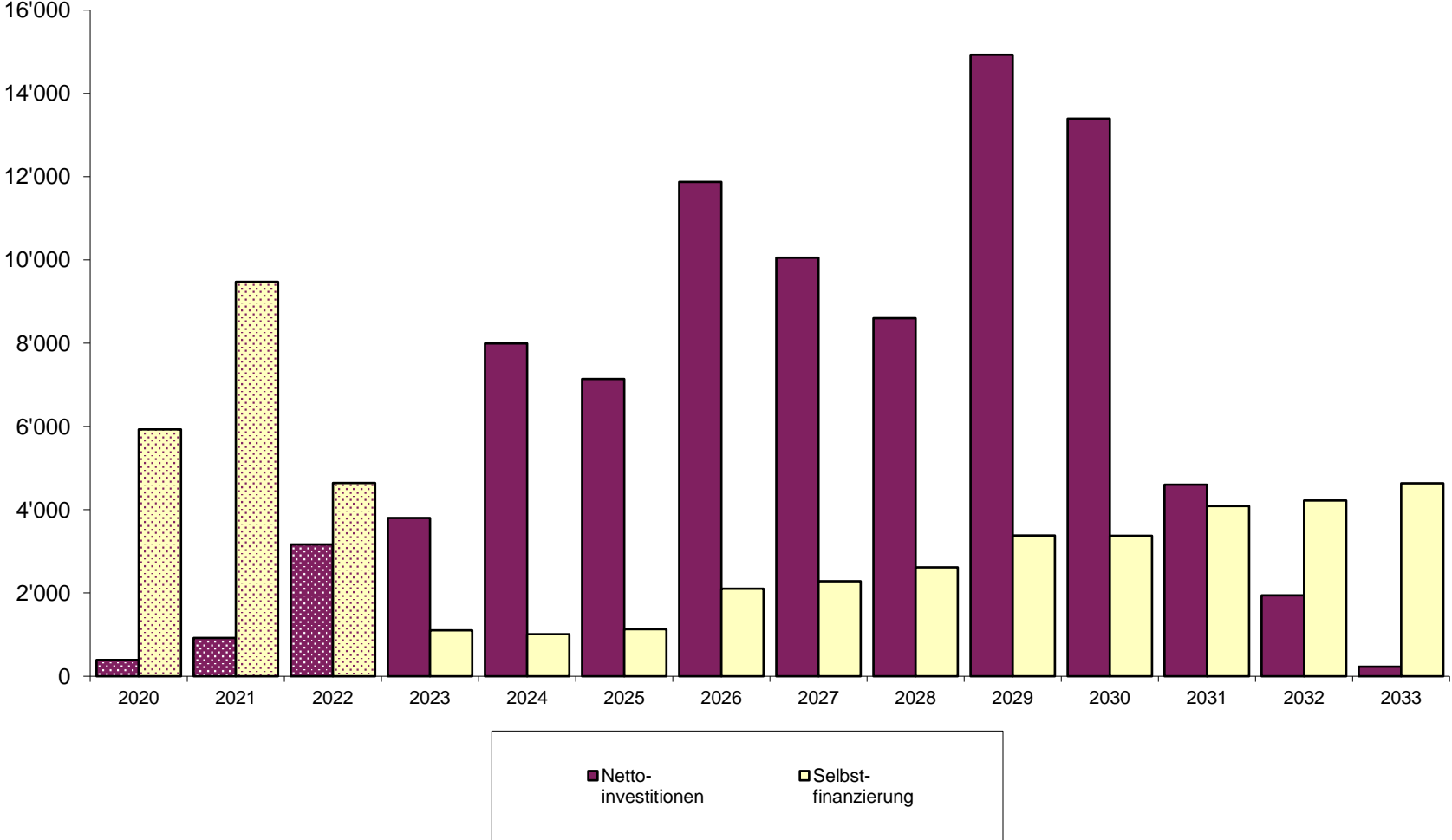
	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033
Selbstfinanzierung	1'101	1'007	1'133	2'104	2'286	2'614	3'383	3'375	4'091	4'221	4'637
Nettoinvestitionen	3'799	7'795	7'145	11'873	10'054	8'599	14'929	13'392	4'600	1'940	230
Selbstfinanzierungsgrad	29%	13%	16%	18%	23%	30%	23%	25%	89%	218%	2016%

	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033
Selbstfinanzierung	1'101	1'007	1'133	2'104	2'286	2'614	3'383	3'375	4'091	4'221	4'637
Laufender Ertrag	36'970	37'803	38'111	39'063	39'467	39'942	41'073	41'579	42'531	43'023	43'518
Selbstfinanzierungsanteil	3%	3%	3%	5%	6%	7%	8%	8%	10%	10%	11%

Entwicklung Nettoschuld I je Einwohner (in CHF)



Entwicklung Nettoinvestitionen/Selbstfinanzierung (in TCHF)



ABWASSERBESEITIGUNG (Spezialfinanzierung)

Allgemein

Unter Spezialfinanzierung wird die vollständige oder teilweise Zuordnung von Einnahmen an bestimmte Aufgaben verstanden (zweckgebundene Einnahmen). Eine Spezialfinanzierung im Eigenkapital entsteht durch das Reglement bzw. die Gebührenfestlegung durch die Gemeindeversammlung mit der Absicht, die öffentliche Aufgabe vollständig durch die zweckbestimmten Gebühren zu finanzieren. Ein Betrieb ist eigenwirtschaftlich, wenn die Kosten für Betrieb, Unterhalt, Verwaltung sowie Zinsen für das investierte Kapital und Abschreibungen mittelfristig durch die Einnahmen gedeckt sind. Steuern dürfen nicht in einer Spezialfinanzierung zweckgebunden werden.

Ziel und Zweck

Planungsziel und damit die einzige Analysegrösse ist, dass die Spezialfinanzierung die geplanten Investitionsausgaben finanzieren kann, ohne dass eine rechnerische Überschuldung entsteht.

Stellungnahme Gemeinderat

In den Planjahren wird jährlich eine durchschnittliche Selbstfinanzierung von rund CHF 0,7 Mio. erwirtschaftet. Das Investitionsvolumen 2024 – 2033 beträgt CHF 5,3 Mio. Am Ende der Planungsperiode wird ein Nettovermögen von rund CHF 7,1 Mio. ausgewiesen. Eine rechnerische Überschuldung liegt nicht vor.

INVESTITIONSPROGRAMM ABWASSER (in CHF 1'000)												Einwohnergemeinde Muri	
Investitionsprojekte	Code	Kredit	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	später
ABWASSERBESEITIGUNG													
Umsetzung GEP, 1. Priorität	1	1'350	75	75									
Sanierung Hochwasserentlastung und Regenüberläufe Bach-, Dorfstrasse und Bleiche	1	2'160	1'250	70									
Ersatzneubau Unterführung K 261 Zürcherstrasse; TP Kanalisation, Projekt	1	130	30	20									
Ersatzneubau Unterführung K 261 Zürcherstrasse; TP Kanalisation, Bau	3	635		380	255								
Kanalisation Luzernerstrasse (Kreisel Zentrum bis Industriestrasse)	4	1'100		520	517								
Nachführung GEP (2. Generation)	4	330		150	180								
Umsetzung GEP, 2. Priorität	4	1'400			450	450	500						
Hauptsammelkanal Zürcherstrasse 17 bis RB ARA, Planung und Bau	4	1'200				800	400						
Erneuerung/Entlastung Industriegebiet	4	950					950						
Umsetzung GEP, 3. Priorität	4	1'400										1'400	
Anschlussgebühren		-4'000	-400	-400	-400	-400	-400	-400	-400	-400	-400	-400	
ABWASSERREINIGUNGSANLAGE (ARA)													
Ausrüstungen und Erneuerungen	1	9'174	1'574	200									
Mikroverunreinigungsanlage	1	2'635	1'335	100									
Subventionen ARA	1	-2'200		-2'200									
Beitrag Buttwil/Geltwil (ca. 14.64%)		-1'407	-426	278									
Nettoinvestitionen		14'857	3'438	-807	1'002	850	1'450	-400	-400	-400	-400	1'000	0

Code:

0 = Budgetkredit

1 = Projekt in Ausführung; Restkosten, Subventionen

2 = beschlussreif; der kommenden Gemeindeversammlung beantragt

3 = Projekt Priorität 1; vom Gemeinderat behandelt und Grundsatzentscheid liegt vor

4 = Projekt Priorität 2; mit Kostenschätzung

5 = Projekt Priorität 3; mit Kostenschätzung oder Betrag 0, Ausführungsjahr x

FINANZPLAN ABWASSERBESEITIGUNG (in CHF 1'000)

Einwohnergemeinde Muri

		2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033
Verbrauchsgebühren	(A*B)-C	220	220	220	220	220	220	220	220	220	220
Grundgebühren Wohneinheiten	D*E	400	400	400	400	400	400	400	400	400	400
Grundgebühren Gewerbeeinheiten	F*G	150	150	150	150	150	150	150	150	150	150
Grundgebühr Zählereinheiten		300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
Schmutzwasserbeitrag	H*I	280	280	280	280	280	280	280	280	280	280
Sauberwasserbeitrag	J*K	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13
Strassenentwässerung	L*M	119	119	119	119	119	119	119	119	119	119
Betrieblicher Ertrag	K	1'482	1'482	1'482	1'482	1'482	1'482	1'482	1'482	1'482	1'482
Kostenanteil an ARA		609	600	600	600	600	600	600	600	600	600
Unterhalt Werkleitungen		103	70	70	70	70	70	70	70	70	70
Übriger Betriebsaufwand *		156	150	150	150	150	150	150	150	150	150
Betrieblicher Aufwand *	L	869	820	820	820	820	820	820	820	820	820
Betriebliches Ergebnis *	K-L	614	662	662	662	662	662	662	662	662	662
Nettofinanzaufwand (-) / -ertrag (+)	0.30 %	17	9	13	12	12	9	13	16	19	22
= Selbstfinanzierung	M	631	671	675	674	674	671	675	678	681	684
Nettoinvestitionsausgaben	Plan	3'438	-807	1'002	850	1'450	-400	-400	-400	-400	1'000
- Selbstfinanzierung	M	-631	-671	-675	-674	-674	-671	-675	-678	-681	-684
= Finanzierungsfehlbetrag / -überschuss	N	2'808	-1'478	327	176	776	-1'071	-1'075	-1'078	-1'081	316
Nettoschuld EB		-5'762	-2'955	-4'433	-4'106	-3'930	-3'154	-4'225	-5'300	-6'378	-7'459
+ Finanzierungsfehlbetrag / -überschuss	N	2'808	-1'478	327	176	776	-1'071	-1'075	-1'078	-1'081	316
= Nettoschuld SB (- = Vermögen)		-2'955	-4'433	-4'106	-3'930	-3'154	-4'225	-5'300	-6'378	-7'459	-7'143
Verschuldungsgrenze **	6.00 %	10'225	11'033	11'033	11'033	11'033	11'033	11'033	11'033	11'033	11'033
Verschuldungsreserve (- = Überschuldung)		13'180	15'466	15'139	14'963	14'187	15'258	16'333	17'411	18'492	18'176

* ohne Abschreibungen

** (Nettozinsaufwand + Selbstfinanzierung) / Annuitätssatz

ABFALLWIRTSCHAFT (Spezialfinanzierung)

Allgemein

Unter Spezialfinanzierung wird die vollständige oder teilweise Zuordnung von Einnahmen an bestimmte Aufgaben verstanden (zweckgebundene Einnahmen). Eine Spezialfinanzierung im Eigenkapital entsteht durch das Reglement bzw. die Gebührenfestlegung durch die Gemeindeversammlung mit der Absicht, die öffentliche Aufgabe vollständig durch die zweckbestimmten Gebühren zu finanzieren. Ein Betrieb ist eigenwirtschaftlich, wenn die Kosten für Betrieb, Unterhalt, Verwaltung sowie Zinsen für das investierte Kapital und Abschreibungen mittelfristig durch die Einnahmen gedeckt sind. Steuern dürfen nicht in einer Spezialfinanzierung zweckgebunden werden.

Ziel und Zweck

Planungsziel und damit die einzige Analysegrösse ist, dass die Spezialfinanzierung die geplanten Investitionsausgaben finanzieren kann, ohne dass eine rechnerische Überschuldung entsteht.

Stellungnahme Gemeinderat

Der vorliegende Finanzplan 2024 – 2033 zeigt auf, dass jährlich eine negative Selbstfinanzierung erwirtschaftet wird. Am Ende der Planperiode wird ein Nettovermögen von rund CHF 150'000 ausgewiesen. Eine rechnerische Überschuldung liegt nicht vor.

INVESTITIONSPROGRAMM ABFALLWIRTSCHAFT (in CHF 1'000)											Einwohnergemeinde Muri		
Investitionsprojekte	Code	Kredit	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	später
Nettoinvestitionen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Code:

0 = Budgetkredit

1 = Projekt in Ausführung; Restkosten, Subvention

2 = beschlussreif; der kommenden Gemeindeversammlung beantragt

3 = Projekt Priorität 1; vom Gemeinderat behandelt und Grundsatzentscheid liegt vor

4 = Projekt Priorität 2; mit Kostenschätzung

5 = Projekt Priorität 3; mit Kostenschätzung oder Betrag 0, Ausführungsjahr x

FINANZPLAN ABFALLWIRTSCHAFT (in CHF 1'000)										Einwohnergemeinde Muri	
		2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033
Grundgebühren	A	115	115	116	116	116	117	117	117	117	118
Kehrichtgebühren	B	291	292	292	293	293	294	294	295	295	296
Sperrgutgebühren	C	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
Gewerbekehricht	D	140	158	158	158	158	158	158	158	158	158
Grüingutgebühren	E	125	125	125	125	125	125	125	125	125	125
Rückerstattungen Dritter		7	7	7	7	7	7	7	7	7	7
Erlös Altglassammlung		13	13	13	13	13	13	13	13	13	13
Erlös Altpapier		15	15	15	15	15	15	15	15	15	15
Bussen		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Betrieblicher Ertrag	I	710	729	729	730	731	732	732	734	734	735
Transportkosten Kehricht	A	149	150	150	151	152	152	153	153	154	155
Kehrichtverbrennung	B	101	101	102	115	115	116	116	117	118	118
Transportkosten Grüingut	C	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Entsorgung Grüingut	D	144	144	144	144	144	144	144	144	144	144
Transportkosten Papiersammlung		6	6	6	6	6	6	6	6	6	6
Entsorgung Sonderabfälle		4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
Entschädigung Recycling-Paradies AG		65	66	67	68	68	69	70	70	71	72
Entsorgung Sammelstellen		10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
Reinigung Grüingutcontainer		20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
Wiederverkaufsrabatt	5.00%	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21
Übriger Betriebsaufwand *		179	190	190	190	190	190	190	190	190	190
Betrieblicher Aufwand *	K	799	813	814	829	831	833	835	836	838	840
Betriebliches Ergebnis *	I-K	-90	-84	-85	-99	-100	-101	-102	-103	-104	-105
Nettofinanzaufwand (-) / -ertrag (+)	0.30%	3	3	3	3	2	2	2	1	1	1
= Selbstfinanzierung	L	-87	-81	-82	-96	-98	-99	-100	-102	-103	-104
Nettoinvestitionsausgaben	Plan	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
- Selbstfinanzierung	L	87	81	82	96	98	99	100	102	103	104
= Finanzierungsfehlbetrag / -überschuss	M	87	81	82	96	98	99	100	102	103	104
Nettoschuld EB		-1'100	-1'013	-933	-850	-755	-657	-558	-458	-356	-253
+ Finanzierungsfehlbetrag / -überschuss	M	87	81	82	96	98	99	100	102	103	104
= Nettoschuld SB (- = Vermögen)		-1'013	-933	-850	-755	-657	-558	-458	-356	-253	-149
Verschuldungsgrenze **	6.00%	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verschuldungsreserve (- = Überschuldung)		1'013	933	850	755	657	558	458	356	253	149

* ohne Abschreibungen

** (Nettozinsaufwand + Selbstfinanzierung) / Annuitätssatz